

„Hoher Praxiswert“

Vier Medaillen für Bücher aus dem Matthaes Verlag

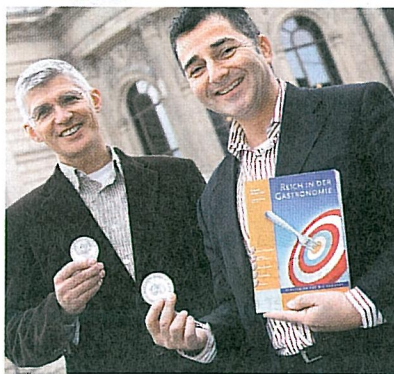
FRANKFURT/M. Auszeichnungen für Bücher aus dem Matthaes Verlag: Die Gastronomische Akademie Deutschlands (GAD) hat zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse vier Titel des Stuttgarter Verlags, in dem auch die AHGZ erscheint, mit zwei Gold- und zwei Silbermedaillen prämiert. „Pasta De Luxe“ von Christophe Moret und Francesco Berardinelli sowie das Grand Livre de Cuisine – Desserts und Pâtisserie von Alain Ducasse, erhielten Gold. Medaillen in Silber gingen an die Berater Pierre Nierhaus und Jean-Georges Ploner für „Reich in der Gastronomie“ sowie Xian Wang für „Gemüse und Früchte schnitzen“.

Eine 41-köpfige Expertenjury kürte insgesamt 53 von 99 eingereichten Titeln aus 29 deutschsprachigen Verlagen. Zur Preisvergabe im Ballsaal des Radisson SAS Hotel Frankfurt kamen rund 200 Verlagsvertreter und Autoren. Ausgezeichnet worden seien hochwertige Koch- und unterhaltsam informativer Genussbücher rund um die Themen Essen, Trinken, Tischkultur und Gastgewerbe, bekräftigte die GAD.

„Pasta De Luxe“ lasse „eine Vielfalt von Geschmackskombinationen“ erleben und beeindrucke mit „billianten Fotos“ und „akribischen Rezeptbeschreibungen“, lobte die Jury die Pasta-sammlung. Ducasses Dessert-Buch wurde ebenfalls herausgehoben und als „Standardwerk für die süße Küche

Frankreichs“ bezeichnet. Die Matthaes-Autoren Pierre Nierhaus und Jean-Georges Ploner stachen „als Ratgeber und Branchenprofis mit hohem Praxiswert“ hervor. Die fernöstliche Foodschnitzkunst Xiang Wangs sei „bemerkenswert“, weil sie „fünfsprachig erklärt“.

Die Jury verlieh elf Gold- und 41 Silbermedaillen. Der Trauner-Verlag erhielt dreimal Gold für das Frontoffice-Management Buch „Rezeption“, „das große Buch vom Wild“ sowie „Deutsche Küche“. Für „futuristische Ausblicke“ ging Gold an Oliver Gerstheimer, der mit „Chilli mind“ „querdenkende Genießer“ anspricht. Auch das Thema Marmelade kam an. Véronique Witzigmann wurde mit Silber für „Marmeladenträume“ ausgezeichnet. *red*



Stolz: Die Berater Jean-Georges Ploner und Pierre Nierhaus erhalten Silber für „Reich in der Gastronomie“ Foto: Verlag